Diese Marketinginformation ist ausschließlich für die Verwendung in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Anleger sollten die Verkaufsunterlagen lesen, bevor sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Stand vom 31 Oktober 2026

Invesco EURO STOXX Optimised Banks UCITS ETF Acc

S7XE

Anlageziele

Invesco EURO STOXX Optimised Banks UCITS ETF Acc zielt darauf ab, nach Abzug von Gebühren die Entwicklung der Nettogesamtrendite des EURO STOXX® Optimised Banks Index abzubilden.

Bei einer Anlage in diesen Fonds handelt es sich um den Erwerb von Anteilen an einem passiv verwalteten, indexnachbildenden Fonds und nicht um den Erwerb der Vermögenswerte, die vom Fonds gehalten werden.

Fondsfakten

Auflegungsdatum des Fonds	11 April 2011
Auflegungsdatum der Anteilsklasse	11 April 2011
Laufende Kosten [1]	0,30% p.a.
Tauschgebühr [1]	0,00% p.a.
Fondswährung	EUR
Währung der Anteilklasse	EUR
Währungsgesichert	Nein
Index	EURO STOXX Optimised Banks Index (EUR)
Indexwährung	EUR
Index Bloomberg Ticker	SXO7T
Replikationsmethode	Synthetisch
OGAW-konform	Ja
Dachfonds	Invesco Markets plc
Anlageverwalter	Assenagon Asset Management S.A.
Depotbank	Northern Trust Fiduciary Services (Ireland) Limited
Domizil	Irland
Dividendenbehandlung	Thesaurierend
ISIN-Code	IE00B3Q19T94
WKN	A1JFG7
VALOR	12847971
SEDOL	B3Q19T9
Bloomberg Ticker	S7XE GY
Fondsvolumen	EUR 161,00m
Nettoinventarwert pro Anteil	EUR 212,38
Ausgegebene Anteile	758.072
SFDR Klassifizierung	Artikel 6

Risikoindikator

Niedrigeres Risiko — Höheres Risiko

1	2	3	4	**5**	6	7

Der Risikoindikator kann sich ändern und ist auf der Grundlage der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren Daten korrekt.

[1] Die laufenden Kosten umfassen die Managementgebühr, die Verwahrungs- und Verwaltungskosten, nicht aber die Transaktionskosten. Die Swap-Gebühr spiegelt die Kosten für die Bereitstellung der Indexabbildung des Fonds wider. Diese Kosten werden direkt vom Fonds getragen. Die Kosten können aufgrund von Währungs- und Wechselkursschwankungen steigen oder sinken. Weitere Informationen zu den Kosten finden Sie in den Verkaufsunterlagen.

Wesentliche Risiken

Die vollständigen Informationen zu den Risiken erhalten Sie in den Verkaufsunterlagen. Der Wert von Anlagen und die Erträge hieraus unterliegen Schwankungen. Dies kann teilweise auf Wechselkursänderungen zurückzuführen sein. Es ist möglich, dass Anleger bei der Rückgabe ihrer Anteile nicht den vollen investierten Betrag zurückerhalten. Die Fähigkeit des Fonds die Wertentwicklung der Benchmark nachzubilden, hängt davon ab, dass die Kontrahenten kontinuierlich die Wertentwicklung der Benchmark in Übereinstimmung mit den Swap-Vereinbarungen erzielen und wird zudem von der Streuung zwischen der Preisgestaltung von Swaps und der Preisgestaltung der Benchmark beeinflusst. Die Insolvenz von Instituten, die Dienstleistungen wie die Verwahrung von Vermögenswerten anbieten oder die als Kontrahent zu Derivaten oder anderen Instrumenten agieren, kann für den Fonds zu einem finanziellen Verlust führen. Der Fonds könnte in einer bestimmten Region oder in einem Sektor konzentriert oder in einer eingeschränkten Anzahl von Positionen engagiert sein, was zu stärkeren Schwankungen des Fondswerts als bei einem stärker diversifizierten Fonds führen könnte. Der Wert der Aktien kann durch bestimmte Faktoren wie die Umstände des Emittenten oder Wirtschafts- und Marktbedingungen beeinflusst werden. Dies kann zu Wertschwankungen führen. Der Fonds kann Wertpapiere erwerben, die nicht im Referenzindex enthalten sind und kann Swap-Vereinbarungen treffen, um die Wertentwicklung dieser Wertpapiere gegen die Wertentwicklung des Referenzindexes auszutauschen.

Über den index

Der EURO STOXX® Optimised Banks Index ist ein Finanzindex, der aus dem STOXX ® Europe 600 Index ausgewählte Banken der Eurozone beinhaltet. Dabei werden bestimmte Filter angewendet, einschließlich eines Liquiditätsfilters. Seine Bestandteile unterliegen, abhängig von der Anzahl der Bestandteile, einer 20%-, 15%-, oder 10%-Grenze.

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

Indexierte Wertentwicklung, % Wachstum in den letzten 10 Jahren



Kumulierte Wertentwicklung zum 31 Oktober 2026 (%)

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Fondsauflegung
ETF	21,52	187,67	231,37	275,42	181,46
Index	21,87	190,11	236,03	286,45	194,67

Wertentwicklung je Kalenderjahr (%)

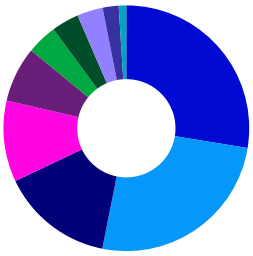
	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016
ETF	85,64	31,24	29,18	0,32	40,11	-23,39	16,78	-31,65	14,31	-5,24
Index	86,15	31,61	29,55	0,59	40,53	-23,16	17,13	-31,45	14,65	-4,95

Rollierende 12-Monats-Wertentwicklung (%)

	10.25 10.26	10.24 10.25	10.23 10.24	10.22 10.23	10.21 10.22	10.20 10.21	10.19 10.20	10.18 10.19	10.17 10.18	10.16 10.17
ETF	21,52	65,42	43,10	29,21	-10,85	96,44	-39,75	-2,85	-26,69	34,38
Index	21,87	65,89	43,50	29,57	-10,60	97,02	-39,56	-2,55	-26,47	34,79

Quelle: Invesco, Bloomberg L.P., FactSet. Die Index-/Benchmark-Performance wird in der Index-/Benchmark-Währung angegeben. Die angezeigte ETF-Wertentwicklung wird mit Bezug auf den Netto- Inventarwert (NAV), inkl. Wiederanlage der Bruttoerträge und abzüglich laufender Gebühren und Portfolio-Transaktionskosten in EUR berechnet. Weitere Kosten wie z.B. Depotführungsgebühren und Transaktionskosten können den Ertrag zusätzlich mindern. Die Zahlen spiegeln nicht den aktuellen Aktienkurs, die Auswirkungen der Spanne zwischen An- und Verkaufskursen oder Broker-Provisionen wider. Der angezeigte Index gibt die Gesamtrendite abzüglich reinvestierter Dividendenausschüttungen in EUR an und dient nur zu Illustrationszwecken. Erträge können aufgrund von Währungsschwankungen steigen oder fallen. Die ETF-NAV-Wertentwicklung unterscheidet sich von der des Index aufgrund der laufenden Gebühren und Portfolio-Transaktionskosten und aufgrund der Tatsache, dass der ETF nicht unbedingt immer alle Wertpapiere im Index in ihrer jeweiligen Gewichtung enthält. Dieser ETF erhebt keinen Ausgabeaufschlag.

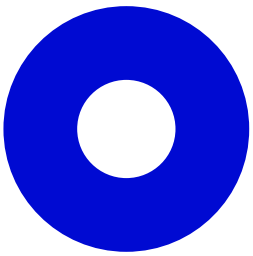
Länderschwerpunkte (%)



Italien	27,6
Spanien	25,6
Frankreich	14,8
Niederlande	10,7
Deutschland	7,3
Irland	4,0
Österreich	3,6
Finnland	3,4
Belgien	2,1
Portugal	1,0

Quelle: Invesco, per **31 Okt 2026**

Sektorschwerpunkte (%)



Finanzinstitute	100,0

Quelle: Invesco, per **31 Okt 2026**

Top Positionen (%)

Name	Gewicht
BANCO SANTANDER ORD	11,22
UNICREDIT ORD	11,06
INTESA SANPAOLO ORD	9,20
BNP PARIBAS ACT.A ORD	8,55
BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA ORD	8,16
ING GROEP ORD	8,15
DEUTSCHE BANK N ORD	5,77
SOCIETE GENERALE ORD	4,60
NORDEA BANK ORD	3,40
CAIXABANK ORD	3,27

Quelle: Invesco, per **31 Okt 2026**

Informationen über Positionen sind unter etf.invesco.com zu finden. Positionen können sich ändern.

Wichtige Hinweise

Diese Marketinginformation dient lediglich zu Diskussionszwecken und richtet sich an Anleger in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Informationen über unsere Fonds und die damit verbundenen Risiken finden Sie im Basisinformationsblatt (in den jeweiligen Landessprachen) und im Verkaufsprospekt (Englisch) sowie in den Finanzberichten, die Sie unter www.invesco.eu abrufen können. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in englischer Sprache unter www.invesco.com/ie-manco/en/home.html verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann Vertriebsvereinbarungen kündigen.

Dies ist Marketingmaterial und kein Anlagerat. Es ist nicht als Empfehlung zum Kauf oder Verkauf einer bestimmten Anlageklasse, eines Wertpapiers oder einer Strategie gedacht. Regulatorische Anforderungen, die die Unparteilichkeit von Anlage- oder Anlagestrategieempfehlungen verlangen, sind daher nicht anwendbar, ebenso wenig wie das Handelsverbot vor deren Veröffentlichung.

Auf dem Sekundärmarkt erworbene ETF-Anteile können normalerweise nicht direkt an den ETF zurückgegeben werden. Am Sekundärmarkt müssen Anleger Anteile mit Hilfe eines Intermediärs (z.B. eines Brokers) kaufen und verkaufen. Hierfür können Gebühren anfallen. Drüber hinaus bezahlen die Anleger beim Kauf von Anteilen unter Umständen mehr als den aktuellen Nettoinventarwert und erhalten beim Verkauf unter Umständen weniger als den aktuellen Nettoinventarwert.

Der “EURO STOXX® Optimised Banks Index” und die angehörigen Marken sind geschützte Marken der STOXX Limited. Der Index und die angehörigen Marken sind an Invesco lizensiert worden. Der ETF wird nicht vertrieben, indossiert, oder angeboten von STOXX Limited.

Möglicherweise sind nicht alle Anteilsklassen dieses Fonds in allen Rechtsordnungen zum öffentlichen Vertrieb zugelassen, und nicht alle Anteilsklassen sind gleich oder eignen sich zwangsläufig für jeden Anleger.

Die vollständigen Anlageziele sowie die Anlagepolitik entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt oder dem Fonds-Supplement.

Vertreter und Zahlstelle in der Schweiz ist BNP PARIBAS, Paris, Succursale de Zurich, Selnaustrasse 16 8002 Zürich. Der Prospekt, das Basisinformationsblatt, die Finanzberichte und die Satzung der Gesellschaft können kostenlos beim Vertreter angefordert werden. Die ETFs sind in Irland domiziliert.

Dieses Material wurde herausgegeben durch Invesco Investment Management Limited, 4th Floor, The Observatory, 7-11 Sir John Rogerson’s Quay, Dublin 2, D02 VC42, Irland und Invesco Asset Management (Schweiz) AG, Talacker 34, 8001 Zürich, Schweiz.

Glossar

Benchmark: Ein Index, an dem der ETF in Bezug auf die relative Wertentwicklung, das Risiko und andere nützliche Vergleiche gemessen wird.

Derivate: Finanzinstrumente, deren Preis sich nach den Kursschwankungen oder Kurserwartungen eines anderen Finanzinstruments richtet, des sogenannten Basiswerts. Viele Derivate sind so konstruiert, dass sie auf Preisänderungen der Basiswerte überproportional reagieren. Mit Derivaten kann man sowohl Risiken absichern als auch spekulieren. Die wichtigsten Derivate sind Zertifikate, Optionen, Futures und Swaps.

Ausschüttungsrendite: Die Ausschüttungsrendite ist ein Maß für den gezahlten Cashflow. Sie ist die Summe der Ausschüttungen über 12 Monate geteilt durch den Nettoinventarwert (NAV) des Fonds.

ETF: Exchange Traded Fund: ein Fonds, der genau wie eine normale Aktie an der Börse gehandelt wird. ETFs können wie gewöhnliche Aktien während der Börsenhandelszeiten ge- und verkauft werden, während bei anderen Fonds nur einmal pro Tag ein Kurs ermittelt wird.

Faktoren: Ein Investmentansatz, der darauf abzielt, Wertpapiere zu identifizieren und in sie zu investieren, die bestimmte quantifizierbare Merkmale aufweisen. Gängige Beispiele für Faktoren sind Value, Quality und Momentum. Eine Faktorstrategie kann auf nur einen Faktor abzielen oder mehrere Faktoren kombinieren.

GICS®- Sektor: Global Industry Classification Standard (GICS). Die GICS Struktur besteht aus 11 Sektoren, 24 Industriegruppen, 68 Branchen und 157 Teilbranchen, in der S&P und MSCI alle großen öffentlichen Unternehmen kategorisiert haben.

Hedged: Das beabsichtigte Ergebnis der Verringerung der Belastung des Portfolios durch ein bestimmtes Risiko, z. B. das Risiko von Wechselkursschwankungen ("Währungsabsicherung").

ICB Industrie-Sektor: Die Industry Classification Benchmark (ICB) klassifiziert mehr als 70.000 Unternehmen und 75.000 Wertpapiere aus aller Welt und ermöglicht damit einen Vergleich zwischen Unternehmen über vier Klassifizierungsebenen und nationale Grenzen hinweg. Das ICB-System wird von der ICB Database unterstützt. Dies ist eine Datenquelle für die globale Sektorenanalyse, die von der FTSE International Limited geführt wird.

Index: Referenzindex; ein Vergleichsmaßstab für die Wertentwicklung eines Portfolios.

Laufende Kosten: basieren auf den annualisierten Aufwendungen. Sie verstehen sich ohne Portfolio-Transaktionskosten.

OGAW Fonds: Abkürzung für "Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren". Im europäischen Rechtsrahmen versteht man darunter Investmentfonds, die in gesetzlich definierte Arten von Wertpapieren und anderen Finanzinstrumenten investieren (Wertpapierfonds).

Replikationsmethode: Strategie, die der Fonds zur Erreichung seines Ziels anwendet.

SEDOL: Die Stock Exchange Daily Official List (SEDOL) ist ähnlich der deutschen Wertpapierkennnummer (WKN) eine nationale Identifikationsnummer (National Securities Identifying Number) aus dem Vereinigten Königreich und Irland.

Swap: Ein Swap ist ein Derivatkontrakt, bei dem zwei Parteien vereinbaren, getrennte Cashflow- oder Ertragsströme auszutauschen.

Synthetische Replikation: Synthetische Fonds besitzen ein diversifiziertes Portfolio von Aktien, das vom Referenzindex abweichen kann. Der ETF schließt Verträge mit einer oder mehreren Banken (jeweils eine Gegenpartei) ab, die sich verpflichten, jede Differenz zwischen der Wertentwicklung des Portfolios und der des Indexes, abzüglich etwaiger Gebühren, zu zahlen. Diese Verträge werden als Swaps bezeichnet. Der Einsatz von Swaps gewährleistet eine genaue Indexnachbildung, birgt jedoch ein Gegenparteirisiko: Wenn eine Gegenpartei die im Rahmen des Swap-Vertrags fällige Indexperformance nicht zahlen würde, wäre der ETF stattdessen auf die Performance seines Aktienportfolios angewiesen, die niedriger ausfallen könnte als die Indexperformance. Das Risiko eines ETF gegenüber einer Swap-Gegenpartei wird durch die OGAW-Verordnung und durch Maßnahmen, die wir ergreifen, weiter eingeschränkt.

OGAW Fonds: Organismen für gemeinsame Anlagen in übertragbare Wertpapiere. Europäischer Regulierungsrahmen für ein Anlageinstrument, das in der gesamten Europäischen Union vermarktet werden kann.

VALOR: Die Valorennummer, kurz VALOR, ist in der Schweiz eine eindeutige Kennnummer börsennotierte Wertpapiere und Finanzinstrumente.

Volatilität: Wertschwankung.

WKN: Die Wertpapierkennnummer, abgekürzt WKN, ist eine in Deutschland verwendete sechsstellige Ziffern- und Buchstabenkombination zur Identifizierung von Wertpapieren.